

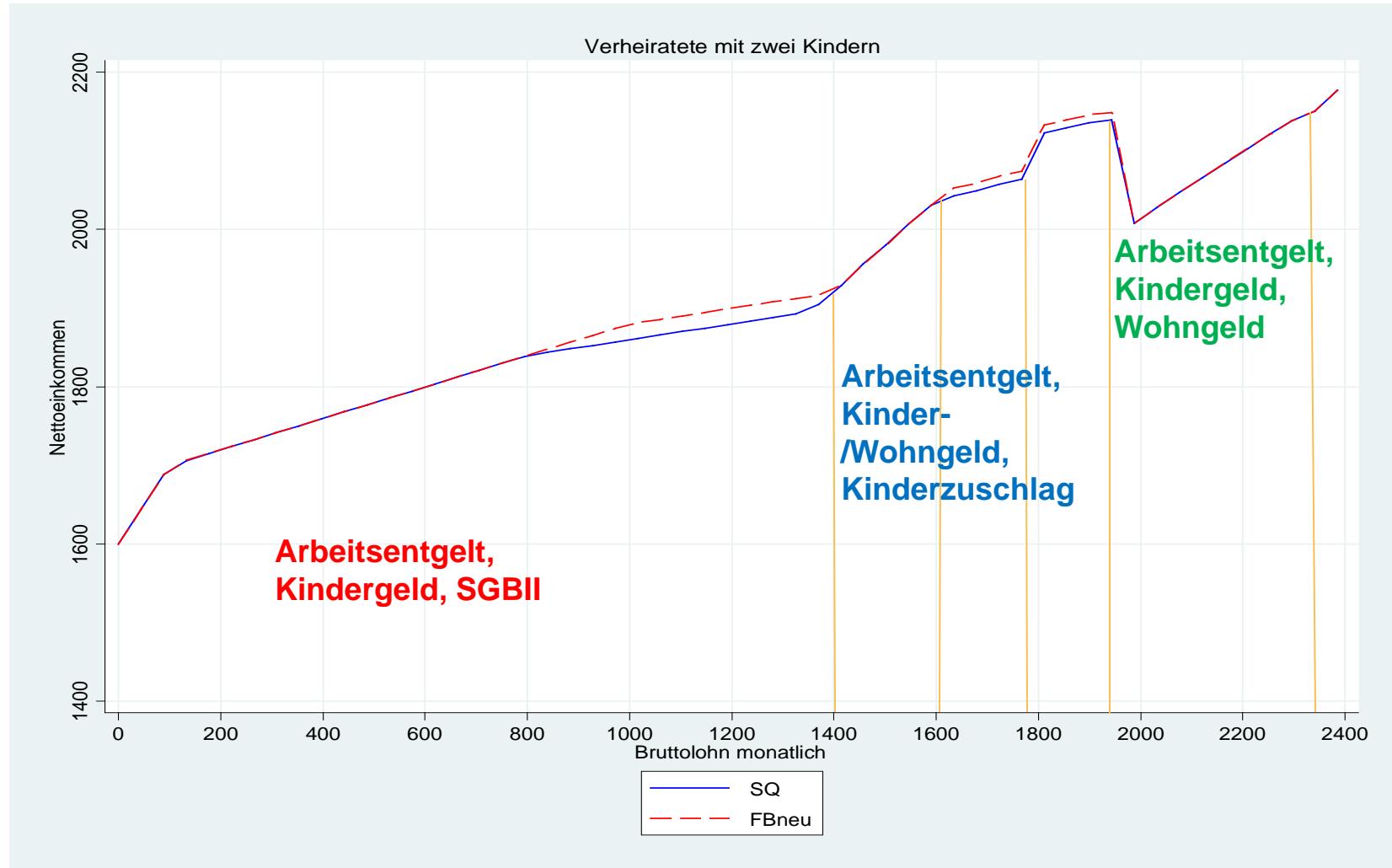
# Aufstocker im SGB II: Werden niedrige Löhne oder wird das ALG II aufgestockt?

Transferworkshop: Ist die Arbeitslosenversicherung noch zeitgemäß? Tendenzen der Absicherung bei Arbeitslosigkeit in Europa.  
Nürnberg, 30.11.2010

Kerstin Bruckmeier

# Erwerbstätigkeit und Transferbezug

- Kinderzuschlag, Wohngeld, Hinzuverdienst im SGB II



➤ Anteil bewilligter Anträge auf Kinderzuschlag

Jahr	In Prozent	Jahr	In Prozent
2005	10	2008 (bis September)	21
2006	16	2008 (4. Quartal)	47
2007	17		

➤ Kinder für die der Kinderzuschlag gezahlt wurde (in Tsd.):

2006: 124, 2007: 100, 2008: 250

➤ Haushalte mit Wohngeldbezug (in Tsd.)

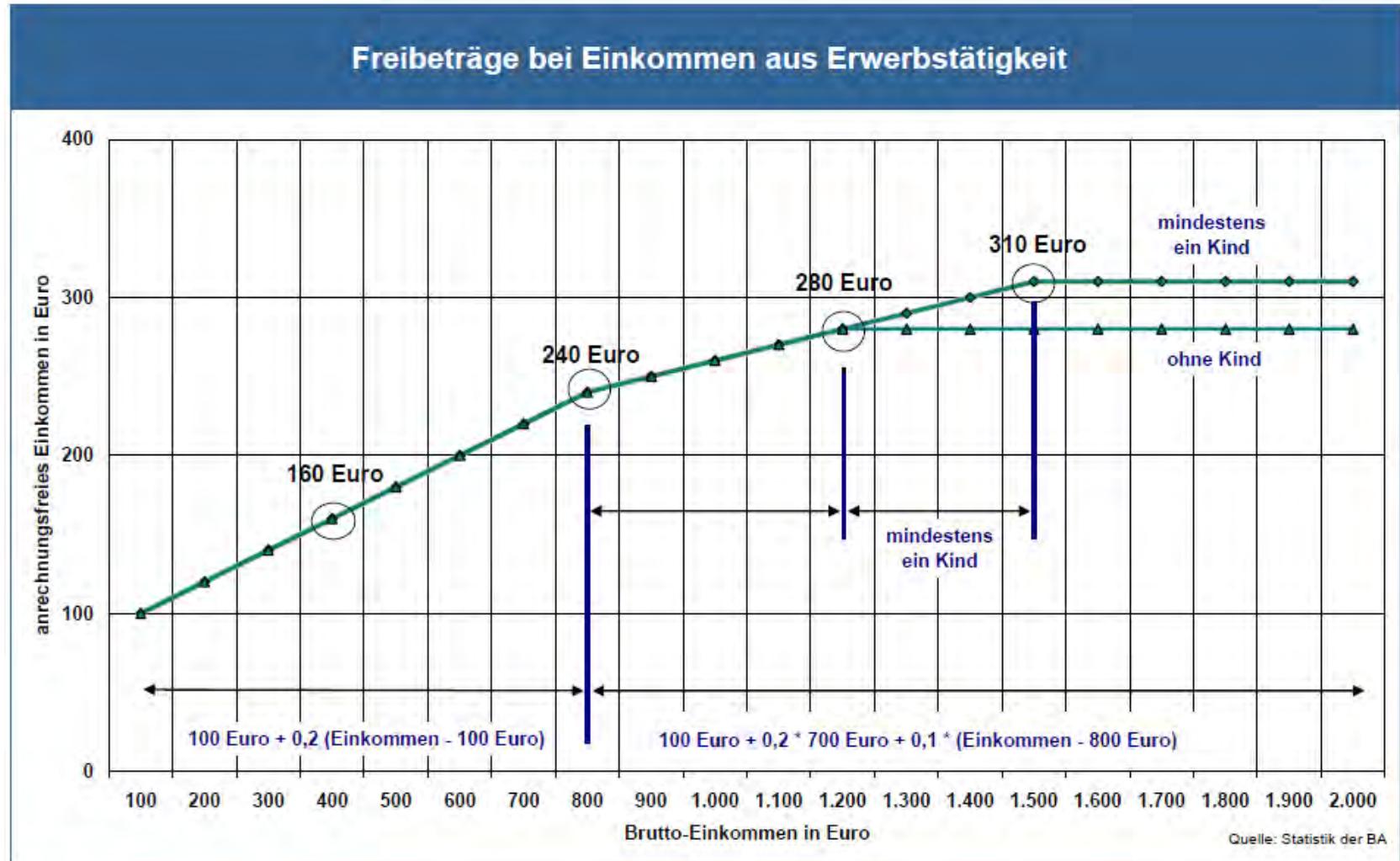
2005: 781, 2006: 666, 2007: 580, 2008: 568

➤ Erwerbstätige Leistungsbezieher im SGB II

2007: 1.220, 2008: 1.322, 2009: 1.317

Quellen: Familienreport 2009, Statistisches Bundesamt, Statistik der Bundesagentur für Arbeit .

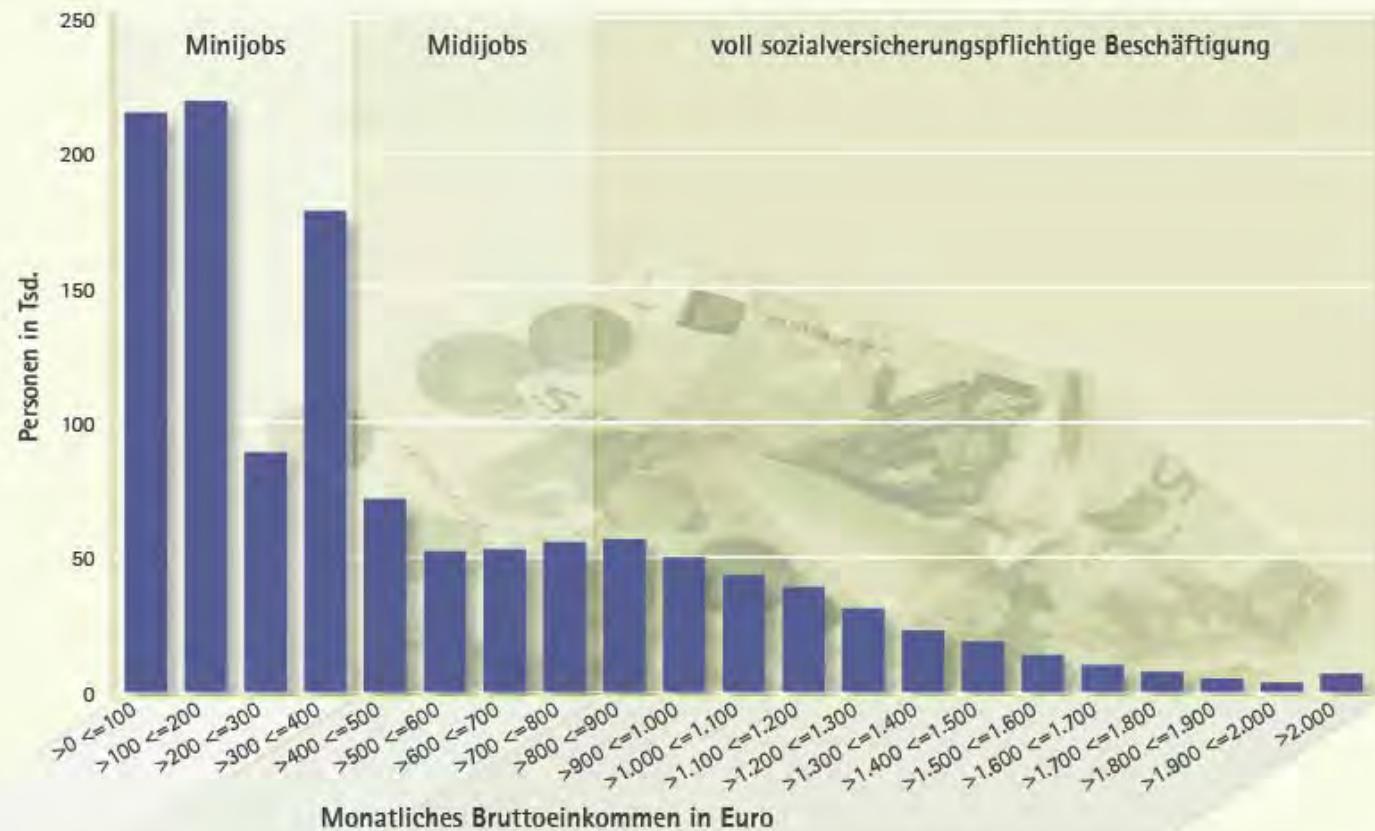
# Hinzuverdienst im SGB II



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit: Grundsicherung für Arbeitsuchende: Erwerbstätige Arbeitslosengeld II-Bezieher: Begriff, Messung, Struktur und Entwicklung, Bericht der Statistik der BA, März 2010.

## Bruttoeinkommen aus abhängiger Beschäftigung von erwerbstätigen Leistungsbeziehern

September 2009



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

© IAB

- Jährliche Haushaltsbefragung im Auftrag des IAB
- Zweistufige Zufallsstichprobe: I Bedarfsgemeinschaften mit SGB-II-Bezug (BA-Prozessdaten) II Haushalte der Wohnbevölkerung
- Haushalts- und Personeninterviews
- Fallzahlen (Personen): Welle 1: 18.954, Welle 2: 12.487, Welle 3: 13.439
- Welle 3: Befragung zwischen Dezember 2008 und Juli 2009 (Vorläufige Daten/Ergebnisse)
- Erwerbstätige Personen in einer SGB-II-Bedarfsgemeinschaft, die zum Befragungszeitpunkt Leistungen bezieht

# Erwerbstätige Leistungsbezieher im PASS

	<b>Aufstocker (in Tsd.)</b>	<b>abhängig beschäftigt in</b>					<b>Selbständig</b>
		<b>Vollzeit</b>	<b>Teilzeit</b>	<b>Ausbildung</b>	<b>Geringfügiger Beschäftigung</b>		
<b>BA, März 2009</b>	<b>1.295</b>	<b>278</b>	<b>205</b>	<b>57</b>	<b>649</b>	<b>106</b>	
		100%	21%	16%	4%	50%	8%
<b>abhängig beschäftigt mit Arbeitszeit/ in</b>							
		<b>&gt;=32 Wochen- stunden</b>	<b>&lt;32 Wochen- stunden</b>	<b>Ausbildung</b>	<b>Geringfügiger Beschäftigung</b>	<b>Selbständig</b>	
		227	248	82	586		85
		100%	18%	20%	7%	48%	7%

# Verteilung der erwerbstätigen Leistungsbezieher auf Bedarfsgemeinschaftstypen (Kinder bis unter 25 Jahre)

BG-Typ	Erwerbsfähige	davon	ohne Erwerbstätigkeit
	Hilfebedürftige	Aufstocker	
Alleinstehend	35%	25%	39%
Alleinerziehend	20%	20%	19%
Paar ohne Kinder	12%	11%	12%
Paar mit Kindern	34%	44%	30%

# Verteilung der erwerbstätigen Leistungsbezieher auf Bedarfsgemeinschaftstypen

	Alleinstehend	Alleinerziehend	Paar ohne Kinder	Paar mit Kindern
<b>Auszubildende</b>	1%	11%	0%	6%
<b>Mini-Jober</b>	69%	52%	41%	39%
<b>Aufstocker (&lt;32 Std.)</b>	16%	27%	16%	21%
<b>Aufstocker (≥32 Std.)</b>	5%	8%	33%	26%
<b>Selbständige</b>	9%	2%	9%	7%

## (Brutto-)Stundenlohn erwerbstätiger Leistungsbezieher

(Mittelwert in €)

	abhängig erwerbstätig	geringfügig beschäftigt
--	--------------------------	----------------------------

### BG-Typ

Alleinstehend	6,93	4,53
Alleinerziehend	6,98	5,93
Paar ohne Kinder	7,76	5,33
Paar mit Kindern	7,66	8,09

Niedriglohnschwelle 2006: 9,13 Euro

Quelle Niedriglohnschwelle: Kalina, Thorsten; Weinkopf, Claudia (2008): „Weitere Zunahme der Niedriglohnbeschäftigung: 2006 bereits rund 6,5 Millionen Beschäftigte betroffen“, IAQ-Report 2008-01.

<b>Erwerbstatus</b>	<b>Anteil</b>
Erwerbstätig	39%
Arbeitslos	53%
Arbeitsuche i. d. letzten 4 Wochen	
Ja	46%
Nein	54%
Vorruhestand	1%
Hausfrau/-mann	5%
In Mutterschutz/	0%
Elternzeit	1%
Weiterbildung	1%

Arbeitsuche	Aufstocker				
	Auszubildende	Mini-Jober	abhängige Beschäftigung (<32 Std.)	abhängige Beschäftigung (>=32 Std.)	Selbständige
Keine Suche	69%	51%	81%	80%	83%
Andere Erwerbstätigkeit	4%	35%	14%	13%	6%
Zusätzliche Erwerbstätigkeit	0%	13%	4%	1%	10%
K. A./Weiß nicht	27%	0%	1%	6%	1%

# Aufstockerdynamik: Übergänge W1→W2, W2→W3

Status in t	Status in t+1									
	Nur Leistungs-bezieher	Aufstocker: Mini-Jober	Aufstocker (<33 Std.)	Aufstocker (>=32 Std.)	Mini-Jober	Erwerbstätig (<33 Std.)	Erwerbstätig (>=32 Std.)	Selbständig	Azubi	
Aufstocker: Mini-Jober	25%	40%	7%	3%	5%	2%	7%	1%	10%	
Aufstocker (<33 Std.)	6%	13%	60%	5%	0%	10%	5%	0%	1%	
Aufstocker (>=32 Std.)	18%	2%	3%	33%	0%	0%	41%	2%	0%	

# Aufstockerdynamik: Übergänge W1→W2, W2→W3

Status in t+1	Status in t										
	Nur Leistungs-bezieher	Aufstocker: Mini-Jober	Aufstocker (<32 Std.)	Aufstocker (>=32 Std.)	Mini-Jober	Erwerbstätig (<32 Std.)	Erwerbstätig (>=32 Std.)	Selbstständig	Azubi	Weder noch	
<b>Aufstocker: Mini-Jober</b>	<b>39%</b>	<b>38%</b>	<b>3%</b>	<b>1%</b>	<b>3%</b>	<b>0%</b>	<b>3%</b>	<b>1%</b>	<b>4%</b>	<b>7%</b>	
<b>Aufstocker (&lt;32 Std.)</b>	<b>13%</b>	<b>15%</b>	<b>31%</b>	<b>3%</b>	<b>1%</b>	<b>24%</b>	<b>11%</b>	<b>0%</b>	<b>2%</b>	<b>0%</b>	
<b>Aufstocker (&gt;=32 Std.)</b>	<b>14%</b>	<b>7%</b>	<b>3%</b>	<b>30%</b>	<b>0%</b>	<b>7%</b>	<b>21%</b>	<b>0%</b>	<b>1%</b>	<b>16%</b>	

- Reformdebatte SGB II: Aufstocker und Regelsatz

- Koalitionsvertrag:

„Deshalb werden wir die Hinzuerdienstregelungen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende deutlich verbessern. Damit erhöhen wir auch den Anreiz, eine voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu suchen und anzunehmen.“

„Wir werden das Wohngeldrecht hinsichtlich der Schnittstellen zu anderen sozialen Sicherungssystemen überprüfen und streben weitere Vereinfachungen bei der Ermittlung des Wohngeldanspruchs an.“

- Sparpaket:

„Der Heizkostenzuschuss für Wohngeldempfänger ist eingeführt worden als die Energiekosten auf einem historisch hohen Stand waren.  
Erfreulicherweise hat sich die Situation entspannt.  
Die Rückführung auf das früher geltende Recht ist daher angemessen.“

# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kerstin.Bruckmeier@iab.de

[www.iab.de](http://www.iab.de)